

Diera-Zehren

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das nicht gerade freundliche Osterwetter liegt hinter uns, neben Schnee und Regen gab es auch ein bisschen Sonnenschein und ich hoffe, Sie haben sich in diesen Tagen im Kreise der Familie gut erholt. Unsere Kinder haben Schulferien und dieses wechselhafte Wetter ist natürlich für Ausflüge in die freie Natur nicht gerade vorteilhaft. Leider können die Schulferien, wie eigentlich vorgesehen, für Baumaßnahmen am Schulgebäude in Zadel nicht ausgenutzt werden, da immer noch kein Fördermittelbescheid vorliegt. Aber ich hoffe sehr, denn steter Tropfen höhlt bekanntermaßen den Stein, dass unsere ständigen Bemühungen noch in diesem Jahr zum Erfolg führen werden. Ich persönlich bedauere es sehr, dass nicht wie bisher das Regierungspräsidium für meine Begriffe mit viel Sachverstand die Fördermittelanträge bearbeitet, sondern die SAB, sprich Staatliche Aufbaubank, wo ich das Gefühl habe, dass man zwar genau weiß, dass $2 \times 2 = 4$ ist, aber nicht versteht, dass in der Praxis auch ein Ergebnis von 3,8 ein großer Erfolg sein kann.

Zwischenzeitlich, die Wölkischer Einwohner werden es beobachtet haben, hat die Fa. WeBer-Bau Großenhain mit den Bauarbeiten zur Verlegung des Schmutzwasserkanals wie geplant am 25.03.2008 begonnen. Die Fa. Teichmann wird mit ihren Arbeiten am 07.04.2008 beginnen und als Erstes den von

der WeBer-Bau provisorisch hergerichteten Kirschweg ordentlich ausbauen, da diese Arbeiten in deren Los ausgeschrieben wurden.

Die Bauberatungen zu beiden Bauabschnitten werden jeweils dienstags ab 13.00 Uhr für das Los 1 (WeBer Bau) und 14.30 Uhr Los 2 (Fa. Teichmann) stattfinden. Im Folgenden wichtige Ansprechpartner der Baufirmen vor Ort, an die Sie sich direkt bei Schwierigkeiten wenden können und natürlich sind diesbezüglich jederzeit auch das Bauamt und Ihr Bürgermeister ansprechbar.

Fa. Teichmann, Herr Winkler
Telefon 0171 991 80 33

Fa. WeBer Bau, Herr Dietze
Telefon 0175 243 60 49

Abschließend möchte ich Sie informieren, dass die Verhandlungen zur Übernahme von Teilflächen des ehemaligen Gärtnergeländes Nieschütz und damit auch des Sozialgebäudes durch die Gemeinde abgeschlossen sind. Damit gehen folgende Flächen in das Eigentum der Gemeinde über (siehe Karte Seite 2). Ein Teil der Flächen und ein Teil der Räume im Sozialgebäude wurden an das Aufbauwerk der Region Riesa, Meißen und Großenhain GmbH verpachtet bzw. vermietet. Die bereits, wie viele sicher bemerken

konnten, seit einem Jahr Flächen wieder gärtnerisch nutzbar gemacht haben. Ziel ist es, Langzeitarbeitslosen und behinderten Menschen wieder eine sinnvolle Tätigkeit zu vermitteln und gleichzeitig Sozialküchen, z. B. Meißner Tafel, kostenlos mit gärtnerischen Erzeugnissen zu versorgen. Die Nutzung der weiteren Flächen ist im Wesentlichen noch offen. Ich möchte Sie an dieser Stelle bitten, mir Ihre Ideen zur öffentlichen oder privaten Nutzung mitzuteilen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister **Friedmar Haufe**
28.03.2008

Öffentliche Ratssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderats-sitzung findet am Montag, dem **21.04.2008, 18.30 Uhr in der Gaststätte „Elbklaus“ Niederlommatsch**, statt.

Die Tagesordnung dafür entnehmen Sie bitte eine Woche vorher den amtlichen Schaukästen.



Baubeginn des Abwasserkanals Wölkisch, hier: An der Aprelle



Gehwegausbau an der Dorfstraße in Diera

- 1 – Sozialgebäude
- 2 – Kindertagesstätte

- erworbene Fläche
- ▨ verpachtete Fläche



Teichstraße

Ortlage Nieschütz

Auszug aus der Pflanzenabfallordnung vom 25.09.1994

§ 4 Ausnahmeregelung für pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken:

Pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken können ausnahmsweise verbrannt werden, wenn eine Entsorgung nach § 2 (Verrotten, Untergraben, Liegenlassen, Unterpflügen oder Kompostieren auf dem Grundstück bzw. Häckseln oder Schreddern und sodann entsorgen) oder eine Nutzung der von der entsorgungspflichtigen Körperschaft durch Satzung anzubietenden Entsorgungsmöglichkeiten nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Dabei ist zu beachten:

1. Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten, insbesondere durch Rauchentwicklung oder Funkenflug.



2. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Minere

2. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mine-

ralölprodukte oder beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer, benutzt werden.

3. Das Verbrennen ist vom 1. bis 30. April und vom 1. bis 30. Oktober werktags in der Zeit zwischen 8.00 und 18.00 Uhr, höchstens während zwei Stunden täglich zulässig.

4. Es müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:

- a) 1,5 km von Flugplätzen,
- b) 200 m von Autobahnen,
- c) 100 m von Bundes-, Land- und Kreisstraßen, Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder mit Druckgasen sowie Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden.

Schöffenwahl 2008

In diesem Jahr sind wieder die Schöffen für die Amtszeit 2009 – 2013 zu wählen. Schöffen arbeiten als ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit, die bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Erwachsene und gegen Jugendliche mitwirken. Sie haben bei Beratungen und Abstimmungen über das Urteil das gleiche Gewicht wie ein Berufsrichter.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt im hohen Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit, Kommunikations- und Dialogfähigkeit, Menschenkenntnis und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung.

Wer kann nicht Schöffe werden?

- Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden,
- Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,
- Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen,
- Personen, die wegen geistiger oder körperlicher Gebrechen zu dem Amt nicht geeignet sind,

- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind,
- Wer gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat,
- Wer wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes (StUG) vom 20. Dezember 1991 (BGBl. I S. 2272) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 StUG gleichgestellte Person für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet ist.

Bestimmte Berufsgruppen sollen nicht zum Amt des Schöffen berufen werden (z. B. Polizei, Vollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs, Notare und Rechtsanwälte, Beamte – die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können – Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung).

Bewerbungen zum Schöffen

Jede(r) Bewerber/in, die nicht unter die genannten Einschränkungen fallen, kann Schöffe werden. Die Schöffen werden durch Wahlausschüsse bei den Amtsgerichten aus den Vorschlags-

listen der Gemeinden gewählt. Jeder Bürger kann sich bei seiner Wohnsitzgemeinde formlos als Schöffe bewerben oder andere ihm geeignet erscheinende Personen vorschlagen. Bis zum 30. Juni stellt die Gemeinde eine Vorschlagsliste für Schöffen auf.

Der Gemeinderat entscheidet mit 2/3 Mehrheit über die Aufnahme von Personen in diese Vorschlagsliste.

Interessierte Personen richten bitte ihre Bewerbungen für das Schöffenamts mit unten aufgeführten Angaben bis zum 30.04.2008 schriftlich an die Gemeindeverwaltung Diera-Zehren, OT Nieschütz, Am Göhrischblick 1, 01665 Diera-Zehren:

- Familienname, ggf. Geburtsname
- Vornamen
- Familienstand
- Geburtsdatum
- Geburtsort (Gemeinde, Kreis)
- Wohnanschrift
- Beruf
- Staatsangehörigkeit
- frühere Schöffentätigkeit

Ansprechpartner für Rückfragen ist in der Gemeinde Frau Höfer/Hauptamt, Telefonnummer: 035267 – 55631

Impressum

Das „Amtsblatt Diera-Zehren“ ist das offizielle Organ der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber
Gemeindeverwaltung Diera-Zehren
Verantwortlich für den amtlichen Teil
Bürgermeister F. Haufe
E-Mail: gemeinde@diera-zehren.de
Internet: www.diera-zehren.de

Gesamtherstellung
Satztechnik Meißen GmbH
Am Sand 1c
01665 Nieschütz
Telefon (03525) 718 60
Fax (03525) 71 86 12

Anzeigenverwaltung
Satztechnik Meißen GmbH
Ivonne Domel
Telefon (03525) 71 86 33
Fax (03525) 71 86 10

In der Sitzung des Gemeinderates am 27.03.2008 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 24-03/2008

Der Gemeinderat stimmt der Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses im Bungalowstil und eines Carports auf dem Flurstück 229 der Gemarkung Nieschütz zu.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 25-03/2008

Der Gemeinderat stimmt dem nachträglichen Bauantrag zur Errichtung eines Erdwalls auf dem Flurstück 95 der Gemarkung Niederzuschütz zu.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 26-03/2008

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Nutzungsänderung von Räumen in Pensionszimmer des Gebäudes auf dem Flurstück 59 a der Gemarkung Keilbusch zu.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 27-03/2008

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Verlängerung der Lagernutzung für Tiefbaumaterial auf den Flurstücken 305 u. 307 der Gemarkung Diera zu.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 28-03/2008

Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf zum B-Plan „Löthain, Siedlerstraße“ der Gemeinde Käbschütztal, Landkreis Meißen, zu. Belange der Gemeinde Diera-Zehren werden nicht berührt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 29-03/2008

Der Gemeinderat stimmt der Gebietsänderung zwischen der Gemeinde Diera-Zehren und der Gemeinde Käbschütztal zu. Voraussetzung ist, dass die Abwicklung über das Amt für Ländliche Entwicklung Kamenz erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 30-03/2008

Der Gemeinderat beschließt, Teilflächen (ca. 15.500 m²) der Flurstücke 12/5, 315 und 13/4 der Gemarkung Nieschütz mit den darauf befindlichen baulichen Anlagen an das Aufbauwerk der Region Riesa, Meißen und Großenhain GmbH zu verpachten. Die Pachtzeit beläuft sich auf 5 Jahre und verlängert sich danach jährlich um weitere fünf Jahre, sofern keine Kündigung erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Beschluss-Nr.: 31-03/2008

Der Gemeinderat beschließt, die Räumlichkeiten, Büro- und Lagerfläche im OT Nieschütz, Teichstr. 12a (ehem. Sozialgebäude), an das Aufbauwerk der Region Riesa, Meißen und Großenhain GmbH zu vermieten. Die Mietdauer beläuft sich auf 5 Jahre und verlängert sich danach jährlich um weitere 5 Jahre, sofern keine Kündigung erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11; Dagegen: 0; Stimmenthaltung: 0

Notdienste

Für Havariemeldungen und Störungen an Anlagen der öffentlichen **Trinkwasserversorgung** der Gemeinde Diera-Zehren stehen Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung:

linkselbische Ortsteile (außer Niederlommatsch)

Tankanlagenbau und Wassertechnik Zehren
Herr Wiegand Tel. 03 52 47/5 01 00
Havariendienst: Tel. 01 75/7 20 99 91

Niederlommatsch

Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH in Riesa
Tel. 0 35 25/74 80 bzw. 0 35 25/73 33 49

rechtselbische Ortsteile

Sanitär- u. Rohrleitungsbau Diesbar-Seußlitz
Herr Putzke Tel. 03 52 67/5 02 28
Havariendienst: Tel. 01 72/8 87 88 17

Abwasseranlagen

Pumpwerke FFw Zehren

Herr Otto Tel. 03 52 47/5 10 62
oder 01 71/8 05 39 24

Pumpwerk Bereich Niederlommatsch

Zweckverband Abwasserbeseitigung Oberes Elbtal Riesa
Frau Kretzschmar Tel. 03525 50 34 10
oder 1072 351 7851

Bereich Diera

Kommunalservice Brockwitz-Rödern
werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
Tel. 0 35 23/77 41 41
werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 01 72/3 53 34 70

Klärgruben und abflusslose Gruben

Kanalreinigung Reimann
Tel. 03 43 62/3 71 34

ENSO – Störungsnummer Strom

Tel. 01 80/2 78 79 02

ENSO – Störungsnummer Erdgas

Tel. 01 80/2 78 79 01

Polizei Tel. 1 10

FFw links- und rechtselbisch

Tel. 1 12

für die Ortsteile Löbsal und Nieschütz

Tel. 0 35 21/73 20 00

Ärztlicher Notdienst

Tel. 0 35 21/73 20 00

Krankenwagen Tel. 0 35 21/1 92 22

Unfallspreekstunde Meißen

Robert-Koch-Platz von 8 – 18 Uhr
Tel. 0 35 21/73 98 23

Giftnotruf Tel. 03 61/73 07 30

Notfälle Tierschutz

(Meißner Tierschutzverein e.V.)
Tel. 0 35 23/6 82 72

Notdienste der Zahnärzte

– April 2008

jeweils samstags und sonntags 9.00 bis 11.00 Uhr

	Praxis	Rufbereitschaft
05./06.04.	Herr Dr. Otto Tel. 035241/52430	01520/ 1758897
12./13.04.	Herr DS Vettters Tel. 035241/51067	0161/ 93712004
19./20.04.	Herr FZA Berger Tel. 035241/52401	035241/ 52079
26./27.04.	Herr DS Förster Tel. 035241/52377	0177/ 3128806

Notdienste auch im Internet:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Fäkalienentsorgung

für die Gesamtgemeinde Diera-Zehren
 Neu seit **01.01.2008**
 Fa. Reimann
 Kanalreinigung und Umweltschutz GbR
 Wernsdorfer Straße 27, 04769 Mügeln
Tel.: 03 43 62/3 71 34, Fax: 03 43 62/3 71 35

Entsorgung von Restabfall (Mülltonne)

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Diera-Zehren, alle Ortsteile **08. und 22.04.2008**

Entsorgung der Gelben Säcke/ Gelben Tonne

Die Gelben Säcke/Gelbe Tonne sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Diera-Zehren, alle Ortsteile **09. und 23.04.2008**

Entsorgung der Blauen Tonne

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Diera-Zehren, rechts der Elbe (Diera)
08. April 2008

Diera-Zehren, links der Elbe (Zehren)
18. April 2008

Grünabfallsammlung

Nieschütz, Riesaer Straße,
 Parkfläche neben Feuerwehr
05.04. und 31.05.2008, 8.00 – 10.00 Uhr

Zehren, Niedermuschützer Straße,
 Ziegelwiese neben Wertstoffcontainer
05.04. und 31.05.2008, 8.00 – 10.00 Uhr

Wir machen alle Bürger und Grundstückseigentümer darauf aufmerksam, an diesen Terminen den Entsorgungsfahrzeugen ungehinderte Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken zu gewähren.

Amtsblatt Mai 2008

Redaktionsschluss: **21.04.2008**
 Erscheinungstermin: **02.05.2008**



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren

Vorwahl: 03 52 67; Fax: 03 52 67/5 56 59
 Herr F. Haufe – Bürgermeister über Sekretariat
 Frau S. Seidel (Sekretariat/Amtsblatt) 5 56 30
Hauptamt:
 Frau H. Höfer – Leiterin 5 56 31
 Frau St. Böhme 5 56 32
 (Wohngeld, Kita, Schülerbeförderung, Internet)
 Frau M. Anders 5 56 33
 (Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt)
 Frau Ch. Dathe (Lohnbüro) 5 56 34
Kämmerei:
 Frau C. Balk – Leiterin 5 56 40
 Frau R. Koebke 5 56 41
 (Gebühren TW/AW, Steuern)
 Frau E.-M. Hoppe, (Kasse) 5 56 42
Bauamt:
 Frau I. Dietrich – Leiterin 5 56 50
 Frau B. Böhme (Bescheide TW/AW) 5 56 51
 Frau G. Kögler 5 56 52
 (Liegenschaften, Wohnungsverwaltung, Pachten)

Öffnungszeiten der Gemeinde

OT Nieschütz
Am Göhrisblick 1, 01665 Diera-Zehren
 Montag: 09.00 – 11.30 und 13.00 – 15.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: keine Sprechzeit
 Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr
 Freitag: keine Sprechzeit

Bürgermeister-Sprechzeit:
Nach telefonischer Voranmeldung
 Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt
 Dienstag: 09.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr

**Öffnungszeiten Außenstelle der Gemeinde
in Zehren**
Bürgerhaus, Leipziger Straße 15

Bürgermeister: donnerstags Nachmittag nach vorheriger Anmeldung

Hauptamt:
 donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt: Tel.: 03 52 47/5 12 34
 donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr

Weitere Termine können an allen Tagen nach telefonischer Voranmeldung vereinbart werden. Das Einwohnermeldeamt sowie die Sprechstunde des Hauptamtes und des Bürgermeisters finden in der ehemaligen Mittelschule Zehren, 1. Etage, statt.

E-Mail-Adresse Gemeindeverwaltung:
gemeinde@diera-zehren.de

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **Mittwoch, dem 07.05.2008, von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt Nieschütz** statt. Weitere Sprechstunden finden jeweils am 1. Mittwoch im Monat statt. Bitte melden Sie sich telefonisch unter 03 52 67/5 41 97 oder 03 52 67/5 56 30 an.

Amtliche Bekanntmachungen

Für Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung gelten neben dem Amtsblatt die amtlichen Schaukästen in folgenden Ortsteilen:

1. Ortsteil Nieschütz
(Am Göhrisblick 1, am Parkplatz Gemeindeverwaltung)
2. Ortsteil Diera
(Dorfstraße, am Parkplatz gegenüber Tischlerei Pärsch)
3. Ortsteil Zehren
(Leipziger Straße, an B6 Busbucht, rechts neben der Sparkasse und Fußwegaufgang zur Kirche)
4. Ortsteil Niederlommatzsch
Niederlommatzscher Straße, gegenüber Gedenkstätte der Gefallenen des I. und II. Weltkrieges)

Nur diese Standorte gelten als öffentlich amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren. Wir bitten alle Einwohner der Gemeinde, dies zu beachten.

Sommerfahrzeiten von März bis Oktober 2008

der Fahrstellen:
Personenfähre Niederlommatzsch – Diesbar-Seußlitz (Privatbetrieb)
 Telefon 035247/5 1329,
 Funk 0173/8905209

Montag – Freitag: 5.30 – 19.00 Uhr
 Samstag/Sonntag/Feiertag:
 09.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 20.00 Uhr

Wagenfähre Kleinzadel – Niedermuschütz (Privatbetrieb)
 Telefon 035247/5 1329,
 Funk 0173/8905209

Montag – Freitag: 06.00 – 19.00 Uhr
 Samstag/Sonntag/Feiertag:
 09.30 – 12.00 Uhr und 12.30 – 19.00 Uhr

Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder erfragen diese bei oben stehenden Telefonnummern.

Liebe Landfrauen,

Liebe Landfrauen und die, die es werden möchten, wir treffen uns am **Montag, dem 07.04.2008, um 18.30 Uhr** in Reichenbach zur Verkostung von edlen Bränden. Fahrgemeinschaften erwünscht.

Unser nächster Treff findet am **Montag, dem 05. Mai 2008, um 19.00 Uhr** statt.

Thema: Baumschule Tamme, Meißen, macht uns neugierig!

PS: Bei schönem Wetter wird mit dem Fahrrad gefahren.
 Es grüßt Sie

Ihre Ruth Froberg

Geburtstage

*Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln
Ihnen Ihr Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung*

Dora Schmidt	Keilbusch	08.04.	96.
Gisela Firl	Kleinzadel	10.04.	72.
Brigitte Lehmann	Karpfenschänke	11.04.	76.
Hanny Haase	Naundörfel	12.04.	84.
Wolfgang Froberg	Zadel	12.04.	74.
Günter Helm	Golk	12.04.	74.
Günter Friedel	Nieschütz	13.04.	77.
Marta Reuter	Kleinzadel	13.04.	76.
Günter Lange	Nieschütz	14.04.	71.
Helene Höntzsch	Wölkisch	16.04.	84.
Christa Haase	Zehren	16.04.	71.
Johanna Miersch	Nieschütz	17.04.	71.
Emilie Mertig	Nieschütz	18.04.	83.
Reinhard Schicke	Zehren	18.04.	73.
Gertrud Schwitalle	Kleinzadel	19.04.	93.
Rosmarie Wetzig	Niedermuschütz	19.04.	79.
Horst Strübing	Zadel	19.04.	70.
Thea Witschel	Wölkisch	20.04.	78.
Erna Lux	Golk	20.04.	77.
Adolf Wendisch	Schieritz	20.04.	75.
Gerda Muschter	Diera	20.04.	70.
Werner Perschneck	Nieschütz	21.04.	85.
Manfred Müller	Niederlommatzsch	22.04.	71.
Irma Ekelmann	Golk	23.04.	76.
Horst Handrich	Nieschütz	23.04.	74.
Herta Beger	Keilbusch	25.04.	85.
Dora Förster	Nieschütz	26.04.	91.
Gottlieb Guggenbichler	Zadel	27.04.	72.
Irmgard Weigel	Niedermuschütz	28.04.	84.
Horst Flade	Zehren	29.04.	72.
Gottfried Ziegenbalg	Naundorf	02.05.	80.
Alfons Janek	Golk	02.05.	77.
Gerhard Scheuer	Naundörfel	04.05.	80.

*Herzliche Glückwünsche
zur **Diamantenen Hochzeit**
dem Ehepaar **Lieselotte und Kurt Möbius** aus Wölkisch
am 17. April 2008.*

Die Kirchgemeinde Zadel lädt ein:

Sonntag, 06.04.,	9.30 Uhr	gemein. Gottesdienst in Zadel – Thema 7
Sonntag, 13.04.,	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Sonntag, 20.04.,	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor in Johannes
Sonntag, 27.04.,	17.00 Uhr	Predigtgottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
Himmelfahrt, 01.05.,	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Proschwitz
Sonntag, 04.05.,	9.30 Uhr	Jubelkonfirmation mit Chor

Unsere Kreise treffen sich regelmäßig:

Christenlehre Klasse 1 – 4:	freitags 13.30 Uhr
KiZ-Treff (Klasse 4 – 6):	samstags 9.30 Uhr: 5.4., 3.5.
Kirchenchor:	donnerstags 19.15 Uhr
Frauliendienst:	mittwochs, 13.00 Uhr Pfarrhaus, 9.4., 14.5.
Eltern-Kind-Kreis:	vierzehntägig mittwochs in Zscheila
Kirchenvorstand:	Freitag, 11.4., 19.00 Pfarrhaus
Flötenkreis:	meist mittwochs 20.30 Uhr,
Jugend:	freitags im Blockhaus: X-point
Posaunenchor:	mittwochs 19.00 Uhr Pfarrhaus
Posaunenchor – Kinder:	donnerstags, 16.30 Uhr
Gospelchor:	dienstags 19.00 Uhr Pfarrhaus
Männerkreis/Stammtisch:	Freitag, 25.4., Besuch Schulmuseum Dresden mit Prof. H. Voit
Glaubenskurs für Erwachsene:	auf Anfrage/ Vereinbarung

**Pfarramt Zadel, Dorfanger 24, Tel. 0 35 21/ 73 36 47,
E-Mail: Kirchgemeinde-zadel@freenet.de
Infos auch unter: www.kirchgemeinde-zadel.de**

Liebe Einwohner, liebe Gemeinde,
neue Wege – alte Gewohnheiten? Manchmal habe ich es satt: Da mühen sich die Arbeiter der Firma Zocher, um endlich die Wege auf dem Friedhof in einen ordentlichen und sicheren Zustand zu versetzen. Und dann hinterlassen die Friedhofsbesucher den Kompostplatz wie einen Schweinestall. Sonst räumt ja Herr Friemel jeden Tag weg, was die Pflanzaktionen an Verpackung hinterlassen, doch wenn er Urlaub hat, ist das nicht möglich. Aber ich kann an dieser Stelle nur noch einmal wiederholen, worum das grüne Schild bittet, dass Sie Ihre **Verpackungen zu Hause entsorgen**. Sonst lassen wir das tun, nur steigen dann die Gebühren! Warum begreifen das so wenige?
Übrigens waren die Arbeiten recht preiswert durch einen „Winterrabatt“ und trennen wir die Kosten für Kirche und Friedhof, damit keine bössartigen Unterstellungen aufkommen.
So, meinen Ärger bin ich jetzt losgeworden. Der im letzten Monat gegründete **Männerkreis** lässt sich Ende April durch das Dresdner Schulmuseum führen, anschließend wollen wir in lockerer Runde über Bildung sprechen. Hartmut Voit, Professor für neuere Geschichte, wird uns da Impulse geben. Wer Interesse hat, gebe mir bitte Bescheid, etwa alle zwei Monate wollen wir uns in „anderen Umständen“ treffen.
Neue Wege – vielleicht ist das ja ein Versuch, Neues zu probieren. Für Anregungen sind Mitarbeiter und Kirchenvorstand jederzeit dankbar, und wer in unseren übrigen (musikalischen) Kreisen mittun will, ist gerne eingeladen. Möchte uns das Osterfest Gewissheit für die kommende Zeit schenken und damit auch möglich werden, wovon der Monatsspruch April schreibt: **Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt.**
Seien Sie alle freundlich begrüßt,

Ihr Pfarrer Dietmar Pohl

Die Friedhofsverwaltung Zadel bittet die Grabstellennutzer nachdrücklich, Verpackungsmaterialien zu Hause zu entsorgen, damit wir unsere Friedhofsunterhaltungsgebühren weiterhin niedrig halten können!



Die Polizei in der Schule?



Am 13. März 2008 sah unser Schultag einmal ganz anders aus. Wir, die Klasse 4 der Grundschule Zadel, erhielten Besuch von der Polizei. Herr Watzek vom Polizeirevier Meißen zeigte uns anhand von Bildern und einer Geschichte über Drogen, wie gefährlich diese sein können. Im Unterricht hatten wir schon viel über verschiedene Süchte gehört. Wir konnten unser Wissen darüber an verschiedenen Aufgaben testen. In einem Film wollten uns auch einige Comic-Stars zeigen, dass man gar nicht erst versuchen sollte, die Zigarette zu probieren oder am Gläschen Wein zu nippen. Herr Watzek konnte uns dann mit einer Rauschzustandsbrille überzeugen. Diese täuschte nämlich 1,5 Promille Alkohol vor. Wir durften sie aufsetzen und alle Schüler sowie auch unsere Lehrerinnen schwankten durch das Klassenzimmer. Wir lernten in diesen Stunden nochmals, wie wichtig es ist „NEIN“ zu sagen.

*Im Namen der Klasse 4
Vicky Hauke, Nico Barthel*

5. Lesefest zum Thema „Ostern“ an der Grundschule Zadel

Viel Aufregung herrschte unter den Kandidaten für eine Platzierung beim Lesewettbewerb am Nachmittag des 17. März.

Aus jeder Klasse erschienen die 3 besten Leser, die von ihren Mitschülern ermittelt worden waren. Nach einer kleinen Stärkung trugen dann alle Kinder einen ihnen bis dahin unbekanntem Lesetext vor der Jury vor.

Als Mitglieder dieses Gremiums werteten 4 Schüler vom Ganztagsangebot „Bücherwürmer“, 4 Muttis und unser Ehrengast Herr Grau, Chefredakteur vom „Meißner Tageblatt“, den Lesevortrag. Zum Schluss zählte die Jury in geheimer Sitzung die Punkte aus und musste nun die Neugier der Mitwirkenden bis zum Dienstag ertragen, denn alle wollten natürlich sofort wissen, wer gewonnen hat. Man staunte schon, wie unser Christoph aus der 1. Klasse die Zuhörer zum Schmunzeln brachte und wie gewandt Johanna und Anne aus der Klasse 4 ihre Stimmen zur Textgestaltung einsetzten.

Am Dienstag trugen dann die Sieger ihren Lesetext vor der kompletten Schülerschaft vor. Alle Teilnehmer erhielten natürlich Buchpreise und eine Urkunde.

Hier die Platzierungen:

Klasse 1

- 1. Platz Christoph Herrmann
- 2. Platz Nils Fatteicher
- 3. Platz Alice Richter



Allen Beteiligten hatten viel Spaß und gaben sich große Mühe

Klasse 2

- 1. Platz Willy Krause und Phil Frenzel
- 3. Platz Gina-Vanessa Triebe

Klasse 3

- 1. Platz Tim Scholz und Maria Rüdiger
- 3. Platz Paul Hauke

Klasse 4

- 1. Platz Anne Herpertz
- 2. Platz Johanna Böhm
- 3. Platz Gregor Schild

T. Tannert, GS Zadel



Einladung zum Frühlingsprogramm in der Grundschule Zadel

Wann? Am 22. April, 15.00 Uhr für alle Großeltern und andere Gäste
Am 23. April, 17.00 Uhr für alle Eltern und andere Gäste

Kaffee & Kuchen gibt es eine halbe Stunde vor Veranstaltung.

Wo? Im Sozialgebäude der ehemaligen Gärtnerei in Nieschütz (gegenüber Kita)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Team der Grundschule „B. Brecht“

Anradeln 2008 – eine Sternfahrt in die Zukunft

Unter dem Titel „Eine Sternfahrt zum Mittelpunkt des neuen Landkreises“ laden die Landräte Rainer Kutschke (Riesa-Großenhain) und Arndt Steinbach (Meißen) in diesem Jahr am Sonntag, dem 26. April, in die Hebelei nach Niederlommatszsch ein.

Der Tag beginnt 9.00 Uhr. Für Riesa-Großenhainer fahren die Busse 9.00 Uhr ab Busbahnhof Gröditz sowie ab Paulsmühle Kalkreuth nach Moritz, denn Landrat Rainer Kutschke lädt „seine“ Radlerinnen und Radler 9.30 Uhr zu einem leckeren Wiesenfrühstück für 2 Euro pro großem Radler und gratis für die kleinen Gäste in das Hotel Moritz ein. Offizieller Start in Moritz ist 10.30 Uhr.

Landrat Kutschke hat all seine Erfahrungen der letzten Anradel-Jahre in die Organisation der Tour eingebracht: „Aus Riesa-Großenhain kommt eine erfahrene Radlermannschaft, besetzt mit Vertretern aller Generationen.“

Auch im Landkreis Meißen heißt es früh aufstehen. Ab 9.00 Uhr stehen die Busse auf dem Marktplatz in Nossen sowie auf dem Schlossplatz in Moritzburg zur Fahrt nach Meißen bereit. Landrat Arndt Steinbach begrüßt die Meißner Radfreunde 9.30 Uhr zu einem zünftigen Frühstück für 2 Euro bzw. gratis für die Kinder auf dem Eberleplatz vor der Sparkasse Meißen am Bahnhof. Pünktlich 10.30 Uhr wird die Tour gestartet. „Ich freue mich“, so Landrat Arndt Steinbach, „dass dieses Jahr das Anradeln von dem Gedanken der Kreisfusion begleitet wird, wenngleich an diesem hoffentlich sonnigen Tag ausschließlich Freude und Spaß dominieren.“

Während die Meißner die neue Elbrücke queren und dann Richtung Hebelei radeln, folgen die Riesa-Großenhainer dem Wegweiser Riesa, setzen an der Elbrücke über und fahren weiter Richtung Landkreis-Mittelpunkt. Ohne Zeitstress startet in der Hebelei gegen 12 Uhr unter Regie von Diera-Zehrens Bürgermeister Friedmar Haufe das große Radlerfest. Musik mit der Enghardt-Jazz-Kapelle aus Hirschstein, begleitet von dem Moderator Stephan Berger aus Mehltheuer, bei einem Schoppen Heimatwein aus der Winzergenossenschaft Meißen oder einem frischen Bier aus der

Meißner Schwerter Brauerei beginnt der gemütliche Teil der Sternfahrt.

Das Kinderfest mit vielen kreativen wie sportlichen Überraschungen, einer Hüpfburg und der gemeinsamen Tierfütterung soll die kleinen Gästen unterhalten, während Eltern wie Großeltern um die Gratis-Grillwurst würfeln, sich am Stand der „Sächsischen Zeitung“ über neue Wandertipps oder andere regionale Publikationen informieren. Das „Meißner Kulinarium“ bietet Leckereien aus dem Elbtal, es gibt Moritzburger Fischsuppe und eine Kaffeetafel.

Höhepunkte sind das Oldtimertreffen und die Auswertung des Landkreisrätsels. Während

zum ersten Thema Großmutter oder Großvater „Drahtesel“ gut geputzt und geschmückt einer Jury vorgestellt werden muss, ist beim Quiz eher Heimatkunde gefragt. Eines aber bieten beide Programmpunkte: Wertvolle und lustige Preise! Mitzubringen sind gute Laune und ein intaktes Fahrrad – ganz alt, alt oder neu!

Hinweis:

Für die Busfahrt bitte anmelden:

Meißner unter 0 35 21/74 26 63 und

Riesa-Großenhainer unter 0 35 22/52 25 44.

Für die Rückfahrt wird gesorgt! Weitere Informationen unter Fon: 0 35 22/30 31 03



Konzerte der Musikschule



Schulmeister-Kantate in der Kirche Zehren

Der Chor des Heisenberg-Gymnasiums Riesa und die Musikschule des Landkreises Meißen gestalten ein Konzert in der Kirche Zehren am 19. April 2008. Im Zentrum des Programms mit barocker Musik steht die bisher Telemann zugeschriebene Kantate „Der Schulmeister“ des Zehrener Kantors Christoph Ludwig Fehre (1718 – 1772). Das Konzert beginnt um 17 Uhr.

Frühlingskonzert in der Kirche Zadel: die Musikschule des Landkreises Meißen lädt ein

Musikschüler gestalten am 17. Mai 2008 ein Frühlingskonzert in der St.-Andreas-Kirche Zadel. Musik aus vier Jahrhunderten steht auf

dem Programm. Die Kinder und Jugendlichen spielen Blas- und Streichinstrumente, Gitarre und Klavier. Die jüngsten Musikanten innerhalb des Konzerts sind erst 7 Jahre alt. Alle haben Unterricht an der Musikschule des Landkreises Meißen. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Unkosten wird am Ausgang gebeten.

Gerne stellen wir Ihnen ebenfalls Handzettel und Plakate (bis Format A3) zur Verfügung. Bitte informieren Sie uns über die gewünschten Größen und Mengen für ihre Aushänge in den Ortsteilen!

Maibaum-Aufstellen in Schieritz

Am 30.04.2008 findet ab 19.00 Uhr wieder das traditionelle Maibaum-Aufstellen auf dem Sportplatz in Schieritz statt. Nutzen Sie die Gelegenheit zum geselligen Beisammensein bei Lagerfeuer, Musik und Tanz. Die Bevölkerung und alle Besucher(innen) aus nah und fern sind herzlich dazu eingeladen!

*Dorfgemeinschaft Zehren e. V.
Freiwillige Feuerwehr Zehren
FSV Wacker Zehren e. V.*

Volkssportturnier um den „Pokal des Bürgermeisters“

Das Kleinfeldfußballturnier um den „Pokal des Bürgermeisters“ wird nach vielfachem Wunsch dieses Jahr erst am Samstag, dem 03.05.2008, ausgespielt. Anstoß ist 14.30 Uhr auf dem Sportplatz in Schieritz. Der Spielbetrieb soll wieder in 2 Staffeln zu maximal 5 Mannschaften durchgeführt werden, wobei eine Staffel für Spieler über 32 Jahre vorgesehen ist. Die Startgebühr beträgt 15 Euro. Anmeldungen sollten bis spätestens 24.04.2008 bei Stefan Richter (03 52 47/5 13 05) erfolgen. Bereits um 10.00 Uhr findet am selben Tag und Ort ein Turnier unseres Damenfußballteams mit 6 Mannschaften statt.

FSV Wacker Zehren e. V.

Neues aus dem Jugendclub Nieschütz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dank Ihrer Hilfe haben wir bei der Ausstattung unseres Jugendclubs im Sozialgebäude in Nieschütz große Fortschritte gemacht. Wir danken daher allen, die dabei beteiligt waren: unseren großzügig möbelspendenden Freunden und unserem geduldgigen Fahrer Danilo.

Für den letzten Schliff bitten wir Sie erneut um Ihre Hilfe. Wir suchen: Teppich oder Auslegware (mindestens ca. 3 m x 4 m), Elektroherd, Schrank, Geschirr und Besteck (keine Gläser), Tisch.

Bitte melden sie sich unter der gleichen Nummer wie beim letzten Mal: 01 74/6 58 74 58 außerhalb der üblichen Schulzeiten.

Um Abholung wird von unserer Seite gesorgt.

Dankeschön!

Wir möchten uns für die herzliche Gastfreundschaft von Herrn Pfarrer Pohl bedanken, der uns in den Wintermonaten einen warmen, hellen Platz im grauen Alltag zur Verfügung stellte, indem er uns die kostenlose Nutzung des Blockhauses in Zadel anbot. Bei Billard, Poker, Skat und diversen anderen Kartenspielen konnte man Musik hören und die stressige Woche vergessen. Dieses Angebot wurde von uns häufig genutzt. Trotz der Entwicklungen im Jugendclub in Nieschütz bleiben wir auch weiterhin unserem alten Treffpunkt treu.

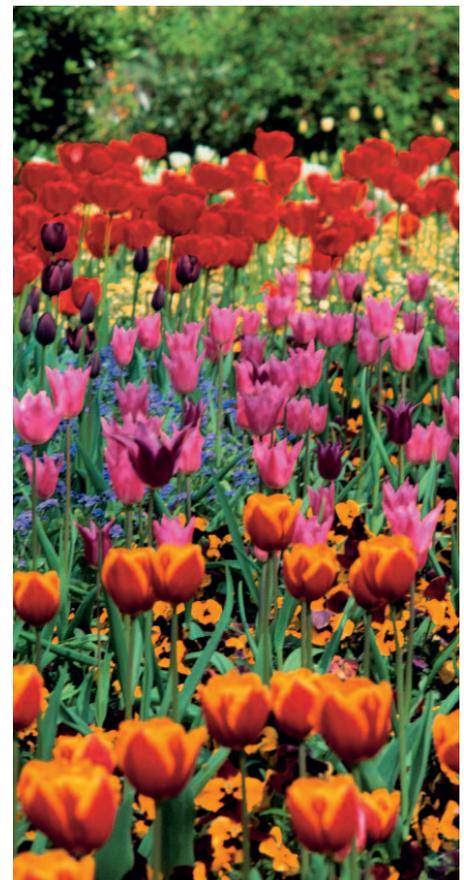
Wir bedanken uns bei unserem Freund, Herrn Pohl, für seine Geduld und Gesellschaft!

*Die Jugendlichen des X-Point,
T. S.*

Elbepark Hebelei



Nachwuchs einer kleinen Eselstute im Elbepark Hebelei am 26. März 2008



Rückblicke auf den zweiten Weibertreff

Die positive Resonanz der vorangegangenen Veranstaltung ermutigte uns, die Damenwelt der linkselbischen Ortsteile erneut zu einer großen „männerfreien“ Runde einzuladen.

Am 8. März 2008 war es wieder so weit. Rund um den Globus werden wir Frauen an diesem Tag geehrt. Es gibt ihn wieder den Weltfrauentag? Oder doch den Internationalen Frauentag? Egal, wir starteten durch! Die Wirtin der „Elbklausur“, Ulrike Wagner, begrüßte am Eingang jede der jungen und reiferen Damen mit einem Gläschen Sekt.

Mit großem Hallo und viel Wiedersehensfreude füllten bald die Frauen aus den Ortsteilen, aus den Vereinen die Kolleginnen, die Seniorinnen, Mütter und Töchter und neue Gesichter den Saal. Bei guter Bewirtung, manchem Glas Wein und ... mit sehr viel Wasser stieg schnell das Stimmungsbarometer.

Frau „Elfriede“ erschien leicht verspätet von einem Seniorenseminar. Ihr „lockeres Plaudern aus dem Nähkästchen“ war sehr erheiternd. Und konnte nur beendet werden, als sie sehr freundlich, aber bestimmt zu einem Tisch begleitet wurde.

„Rollis-Disco“ präsentierte aus der breiten Palette der Tanzmusik wirklich für alle Geschmacksrichtungen und Jahrgänge genau die richtigen Titel. Auf der Tanzfläche ging es mit Power, Action, gemäßigt oder ganz schön heiß zur Sache. Manches der Mädchen tanzte sich so einige Kalorien von den Hüften. Die Leute von der 1. PCC Messa (Pappermann) gaben in schrägen Parodien auf manchen Star ihren Af-



fen kräftig Zucker. Nana Mouskuri, Albano und Romina Power, Marianne Rosenberg und Bata Illic lösten mit ihrem Gesang in der entsprechenden Kostümierung schallende Lachsalven aus. Der „Blumenmann“ und die Neuzinszenierung vom „Rotkäppchen und der Wolf“ brachten dann die Weiblichkeiten richtig zum Kochen.

Der wirklich gelungene und unterhaltsame Abend fern von belastendem Alltagskram en-

dete wie alles Schöne viel zu schnell. Herzlichen Dank an unsere Gastgeberin, an das Taxi von M. Sucker und alle anderen, die zum Gelingen beitrugen.

**Und noch was nur für uns Mädels:
14. März 2009 – 3. Weibertreff!**

*Die Frauen vom Heimat- und Kulturverein
„Dorfgemeinschaft Zehren“ e. V.*

Wer stapft durch den Wald?

... viele kleine Zwerge vom Zwergenland wurden Ende Februar vom Förster in der Kita abgeholt.

Mit dem Rucksack ging es auf in den Wald. Herr Schnabel zeigte uns Spechtlöcher an den Bäumen, markierte Bäume, die gefällt werden müssen, Spuren von Tieren – besonders aufgewühlte Lager von Wildschweinen. Mitgebrachtes Futter verteilten wir im Wald für die Tiere.

Durch unsere Lupen entdeckten wir kleine Käfer, die plötzlich ganz groß waren, aber auch Steine und Baumrinde. Es machte riesigen Spaß, immer wieder etwas Neues zu entdecken. Zum Mittagessen brachte uns Herr Schnabel zum Kindergarten zurück.

Wir wollen Herrn Schnabel ein ganz liebes „Dankeschön“ sagen für diesen aufregenden und erlebnisreichen Vormittag.

*Die Kinder der Hasen- und Igelgruppe vom
Zwergenland, Frau Haacke und Frau Graf*



Jährliche Impfung für Katzen und Hunde

Die Tierarztpraxis Jan Dörfelt, Praxis für Groß- und Kleintiere, führt im Monat April die jährliche Impfung der Katzen und Hunde in unserer Gemeinde durch.

Termin:

Sonnabend, 19. April 2008

in Naundörfel bei Fam. Manitz	8.15 Uhr
in Diera bei Fam. Harig	9.00 Uhr
in Golk bei Fam. Dämmig	9.15 Uhr
in Nieschütz am Gemeindeamt	9.45 Uhr
in Kleinzadel am Heimatmuseum	10.30 Uhr

Tierarztpraxis Jan Dörfelt
Praxis für Groß- und Kleintiere
Marienhofstraße 17
01662 Meißen
Tel. 0 35 21 / 45 20 20



Jagdпacht-Auszahlung

Die Jagdpacht-Auszahlung der Jagdgemeinschaft Zehren findet

am **12.04.2008** von 9.00 bis 13.00 Uhr und
am **26.04.2008** von 9.00 bis 13.00 Uhr

in der Schule Zehren statt!

Der Jagdvorstand

Wanderung zum Schloss Hirschstein

Der Heimat- und Kulturverein „Dorfgemeinschaft Zehren“ e. V. erwartet am Sonntag, dem 13. April 2008, wie im vergangenen Jahr alle Wanderfreudigen unseres Ortes zu einer von Herrn Wagner geführten Wanderung. Entlang der Elbe geht der gemütliche Weg. An diesem Tag ist unser Ziel das Schloss Hirschstein. Hier führt uns Herr Lange, Architekt der Schlosssanierung, durch dieses wertvolle historische Bauwerk Sachsens. Von oben begeistert der reizvolle Blick auf das Elbtal. Der Rückweg erfolgt dann über Althirschstein.

Teilnahmekosten: 1,00 Euro
Treff: 10.00 Uhr „Elbklaus“, Niederlommatsch
Besichtigung: 10.45 Uhr
Rückkehr: gegen 13.00 Uhr zur „Elbklaus“

Hier halten die Wirtsleute zu 6,00 Euro ein preisgünstiges Essen für alle Hungrigen bereit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und das sicher mit guter Laune!

Bitte denken Sie auch an witterungsgerechte Kleidung.

*Heimat- und Kulturverein
Dorfgemeinschaft Zehren e. V.*

Treffen der Jagdpächtergemeinschaft



Anfang März lud die Pächtergemeinschaft der Jäger wieder traditionell ins Talhaus Golk ein. Für die anwesenden Grundstückseigentümer, als Verpächter der jagdlichen Flächen, ließ Gerhard Kühne das Jagdjahr noch einmal Revue passieren. Insgesamt wurde eine ansehnliche Strecke von den Jägern erlegt. Neben 13 Wildschweinen, 26 Stück Rehwild, 40 Füchsen und 58 Enten kamen u. a. auch 4 Marderhunde und 4 Dachse zur Strecke. In gemütlicher Runde ließ man den Tag gemeinsam ausklingen.

— Anzeigen —

Bestattungsinstitut

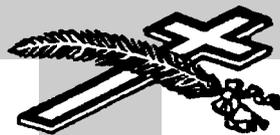
Kriegel

in Lommatzsch GmbH
Meißner Straße 7
(neben Blumenhaus Schwärzig)

01623 Lommatzsch
Tag und Nacht erreichbar unter Ruf-Nr.:

03 52 41 - 8 24 41 oder 5 87 12

Herr Rico Nattermann und Frau Heidemarie Richter
Erd-, Feuer- und Seebestattungen



Lommatzcher Bestattungshaus

Erika Quietzsch u. Heiko Böhm GbR

Kornstraße 63 (Gärtnerei Hennig)
01623 Lommatzsch

Tag & Nacht Tel. 03 52 41 / 8 86 52

Sie erreichen uns Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.
Auf Wunsch jederzeit Hausberatung.



14. Kann man eine Rechnung überprüfen lassen?

Verbraucherzentralen sind dabei wichtige Anlaufstellen. Der Erhalt einer Rechnung mit Auflistung der Nebenkosten ist wichtig. Doch zeigt sich auch hier, welcher Bestatter pietätvoll arbeitet. Die Rechnung sollte nämlich erst gestellt werden, wenn die Trauerfeier vorbei ist. Seriöse Anbieter lassen sich mitunter Zeit von wenigen Wochen, damit die Trauer nicht durch finanzielle Belastungen erschwert wird.

Ein Bestatter, der sauber und ordentlich arbeitet, hat nichts zu verbergen und wird nichts dagegen haben, dass ihm bei seiner Arbeit über die Schulter geschaut wird. Man sollte dazu den Mut haben, wenn man denkt, dass die Trauer überwunden ist.

Sie erreichen uns Tag und Nacht in:

Meißen, Nossener Straße 38	Tel.: (0 35 21) 45 20 77
Nossen, Bahnhofstraße 15	Tel.: (03 52 42) 7 10 06
Weinböhla, Hauptstraße 15	Tel.: (03 52 43) 3 29 63
Großenhain, Klostersgasse 8	Tel.: (0 35 22) 50 91 01
Riesa, Stendaler Straße 20	Tel.: (0 35 25) 73 73 30
Radebeul, Meißner Straße 134	Tel.: (03 51) 8 95 19 17

Städtisches Bestattungswesen Krematorium Meißen



Einladung zur Reithalleneröffnung!

Am 13.04.08 ab 14:00 Uhr bei Kaffee, Kuchen und Lifemusik u.v.m.



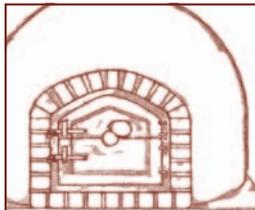
Halle 25 x 50 m, große Außenplätze z.B. 30 x 60 m, Longierzirkel, Führanlage, Solarium, Waschplatz (Warmwasser), 27 Pensionsboxen, 14ha Weideland
Alle Reitweisen sind herzlich willkommen!

Am Sportplatz 10, 01665 Zehren/Schieritz Tel.: 0172 - 7 157 330



Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der
NU Informationssysteme GmbH bei.

Wir bitten um freundliche Beachtung.



Backen wie Großmutter

Selbst gebackenes Brot, Pizza, Flammkuchen – ein Duftfeuerwerk in Ihrem Garten und ein unvergleichlicher Geschmack.

Fordern Sie jetzt unseren Prospekt an!



Wir liefern direkt auf ihr Grundstück!

Telefon: 0 35 25 / 71 86 62 · Fax: 0 35 25 / 71 86 12 · E-Mail: info@capallo.com



Pumpen-Service Dathe GmbH

Niederauer Straße 15 · 01662 Meißen
Tel. 03521/737918 · E-Mail: dathe@meissen.net
www.pumpenservice-dathe.de

Tag der offenen Tür am 26. April 2008

Expertenrat und Sonderangebote zu den Themen
Schwimmbad und Gartenteich

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!



Dachdeckermeister

Seit 15 Jahren
Ihr Partner für

Dachstühle, Fachwerksbau, Wintergärten und Carports

– das sind über 1.000 m³ Holz in Holzbauweise –
Ihre Wünsche müssen keine Träume bleiben
„Lebe Deine Träume“

Zum Gosetal 1 · 01665 Diera/OT Naundörfel · Tel. (03521) 739578 · Fax 731290
E-Mail: schild.dachdeckerei@t-online.de · www.dachdeckerei-schild.de

SONDERANGEBOT Aktion April

zu verkaufen:



Diesbar-Seußlitz:

verspieltes Einfamilienhaus am Schlosspark; außen fertig – innen Rohbau; mit Baugenehmigung; alle Medien neu am GSt; Wfl/Nfl. ca. 125 m²; GSt 210 m²

29.999 €



Nünchritz/Neuseußlitz:

traumhafte Eigentumswohnungen ab 50 m² zu 650 €/m²; mit Balkon, Stellplatz, Erdwärmehheizung; traumhafter Blick; Innenausbau/Gestaltung WE nach Vorgaben des Erwerbers möglich; ohne Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenbelag & Feininstallation Sanitär; auch Mietkauf möglich

ab 32.500 €

Alternative Nutzung/Vergabe: Wir suchen einen Betreiber für ein betreutes Wohnen, Objekt mit ca. 1000 m² Wfl/Nfl., Wohnungen vergibt Eigentümer – Interessent betreibt BW oder Sie möchten eine Pension/Ferienwohnungen betreiben ... Preis/Miete/Realisierungszeitpunkt nach VB



Riesa:

traumhaftes Einfamilienhaus, ruhig gelegen – doch zentral; ca. 180 m² Wfl/Nfl., mit Garage, Whirlpool, Sauna, Schwimmbad; Top-Zustand

... ein Traum für: 215.000 €



Meißen/Klipphausen:

niedliches Einfamilienhaus in Sora; alters- und privatbed. Verkauf; 960 m² GSt; ca. 100 m² Wfl.; Bj. 2006; voll erschlossen; Wintergarten/Anbau vorbereitet; Sehen-Kaufen-Malern-Einziehen

(Bei Kauf bis 15.4. stellen wir den Wintergarten ohne HZ + Bodenbelag her.)

115.000 €



Meißen/Coswig/Radebeul:

schöne Doppelhaushälfte in Brockwitz, ca. 186 m² Wfl/Nfl., außen fertig – innen Rohbau, GSt 500 m², schlüsselfertig nach BLB 145.000 € inkl. Bohrung für Erdwärme mit HZ-Sonde

... wie es steht und liegt inkl. Bohrung: 115.000 €

... weitere Angebote von interessanten Objekten:
Denkmalschutzobjekte mit Förderung, Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäuser, Renditeobjekte, Baugrundstücke auf Anfrage !

KONTAKT: Meissner Landhaus® – Carsten Steglich

Telefon: 03 52 04 / 7 89 26 · Funk: 0162 / 2 76 64 53

E-Mail: Carsten.Steglich@uwerisse.de · Internet: www.meissner-landhaus.de